

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 98 (1972)  
**Heft:** 23  
  
**Rubrik:** Limericks

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Leserecke des höheren Blödsinns

# LIMERICKS

ausgewählt von Robert Däster

Die Schweiz würde gegen die Russen  
Beim Sportwettkampfspele Hornussen  
Bestimmt Sieger heißen,  
Weil ihre Spielweisen  
Auf ältern Erfahrungen fußen!

*Erich Fries, Frankfurt a/M*

In Wien fragt ein schwarzer Malaya-Bär,  
Wo hier wohl der Golf von Biscaya wär?  
«Im Waldviertel» meint  
Ein Säugetier-Feind ...  
Nun tut sich der Petz an der Thaya schwer!

*Robert Da Caba, Genf*

Da gab es den Jungen in Naters,  
So schlimm, wie sein Vater, so hat er's  
Getrieben beim Tanzen.  
Im großen und ganzen  
Tat er's als der Sohn seines Vaters.

*Werner Sabli, Zürich*

Es bespritzte ein Moped in Siders  
Einem Sperling den Schwanz des Gefieders.  
Der Spatz schrie: «Du Tropf!»,  
Flog ihm übert den Kopf  
Und piepste dann: «Schau, ich erwidere's!»

*Reinhard Frosch, Geroldswil*

Es klagt da ein Hufschmied in Hagen  
Recht oft über Schmerzen im Magen.  
«Speziell nach Genuß  
Von Teilen aus Guß,  
Da tut er so schrecklich mich plagen.»

*Hermann Gattiker, Künsnacht*

Im Bernbiet sind Lehrer bald selten,  
Und trotzdem beginnt man zu schelten,  
Geht's drum, ein'germaßen  
Den Sold anzupassen.  
Sind das nicht erstaunliche Welten?

*Martin Kummer, Lotzwil*

Da gab's eine Dame in Horgen,  
Die schlug ihren Mann jeden Morgen.  
Doch jetzt ist's vorbei,  
Sie schlug ihn entzwei  
Und muß einen neuen besorgen.

*Peter Schnetz, Basel*

Da gab's eine Jungfer in Vevey,  
Die füttert' am See eine Möwe.  
Doch litt sie selbst Not,  
Aß auch von dem Brot,  
Weil hungrig sie war wie ein Löwe.

*Ruedi Wahl, Lostorf*

Der Melchior Waser in Wassen,  
Der kann es nun einmal nicht lassen,  
Mit nützlichen Dingen  
Den Tag zu verbringen.  
Er tut es vor allem mit Jassen.

*Friedrich Wyß, Luzern*

Verlor da ein Fräulein in Kehrsatz  
Ihr Nastüchlein nachts auf dem Teerplatz.  
Ihr Liebster es fand –  
Sie gab ihm die Hand  
Und sagte: «Ich danke dir sehr, Schatz!»

*Werner Küenzi, Bern*

Da gab's einen Bauern in Hausen,  
Der griff sich ins Haar um zu lausen.  
Doch wie er auch suchte  
Und tobte und fluchte,  
Er fand nichts – es waren nur Flausen!

*G. St., Turgi*

Oh Wanderer mit Landkarte, meide  
Valbella sowie Lenzerheide!  
Die Kart' in der Hand  
Nützt nichts in dem Land  
Des deutschen Privatgrunds, beim Eide!

*Heidi Keller, Stäfa*

# Villiger-Kiel

überraschend mild

villiger



elegant, modern

5er-Etui Fr. 1.50